Produktprofil

Elatus™ Era

Elatus Era enthält als Wirkstoff Solatenol, welcher zur neusten und leistungsstärksten Generation der Pyrazol-Carboxamide gehört.

Die Stärken

Fungizid gegen alle wichtigen Pilzkrankheiten in Weizen, Gerste, Triticale und Korn
- Kompletter Blattschutz
- Zuverlässig in allen Situationen
- Kombination der leistungsstärksten fungiziden Wirkstoffen im Getreide

Wirkstoffe	7,43% Solatenol (Benzovindiflupyr) 75 g/l 14,9% Prothioconazole (150 g/l)
Formulierung	Emulsionskonzentrat (EC)
Kulturen	Weizen, Gerste, Korn, Triticale
Einsatztermin	Weizen: BBCH 31-61 Gerste: BBCH 31-51 Triticale: BBCH 37-61 Korn: BBCH 55-69
Wirkungsspektrum	Weizen: Septoria-Blattdürre, Septoria-Spelzenbräune, Braunrost, Gelbrost, Echter Mehltau, Ährenfusariosen Gerste: Rhynchosporium, Braunrost (Zwergrost), Netzfleckenkrankheit, Echter Mehltau, Sprenkelnekrosen (PLS+RCC)
Dosierung	1 l/ha
Wirkungsmechanismus	SDHI-Fungizid (FRAC 7) und Triazol (FRAC 3)
Weitere Informationen	N1, D20

Weizen

Pilzkrankheiten

Strategie einmal Fungizid: Gegen Echten Mehltau, Braunrost, Gelbrost, Septoria und Ährenfusariosen. Bei mässigem Befallsdruck. Vorzugsweise auf Fahnenblatt Stadium 37-39. N1, D20
→ **Elatus Era** 1 l/ha

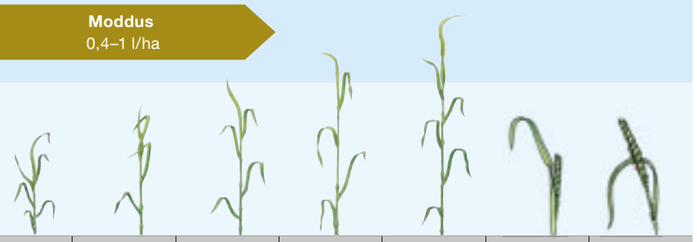
Strategie zweimal Fungizid: Gegen Echten Mehltau, Braunrost, Gelbrost, Septoria und Ährenfusariosen. Bei frühem Befall oder anfälligen Sorten.
Kantik: N1, D50 / Elatus Era: N1, D20
Anstelle von Kantik kann auch Gladio eingesetzt werden (N1, D50).
→ **Kantik** 1,5 l/ha
→ **Elatus Era** 1 l/ha

Spezialbehandlung Halmbruch
N1, P1
→ **Unix** 1 kg/ha

Spezialbehandlung Echter Mehltau, in Mischung mit breit wirkendem Fungizid. N1, D50
→ **Astor** 1 l/ha

Spezialbehandlung Ährenfusariosen
Aufbrauchsfrist 1. Juli 2022
N1, D50
→ **Gladio** 1 l/ha

Wachstumsregler. Erhöhung der Standfestigkeit, Verminderung Lagerung. Moddus kann in Spritzfolge mit Etephon- oder CCC-Produkten eingesetzt werden.
→ **Moddus** 0,4–1 l/ha



BBCH	31	32	37	39	49	51	61

Gerste, Triticale, Roggen

Pilzkrankheiten

Gerste

Strategie mit einer Fungizidbehandlung:
Gegen Netzfleckenkrankheit, Echten Mehltau, Rhynchosporium, Braunrost und Sprenkelnekrosen.
N1, D20
→ **Elatus Era** 1 l/ha

Strategie mit zwei Fungizidbehandlungen: Gegen Netzflecken, Echten Mehltau, Rhynchosporium, Braunrost und Sprenkelnekrosen. Kantik: N1, D50 / Elatus Era: N1, D20 / Amistar Xtra: N1, S2.
→ **Kantik** 1,5 l/ha oder **Amistar Xtra** 1 l/ha
→ **Elatus Era** 1 l/ha

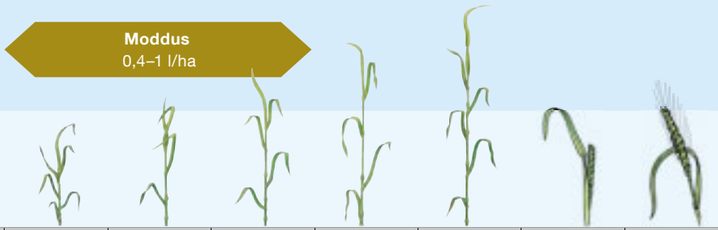
Triticale, Korn

Gegen Echten Mehltau, Braunrost, Septoria.
N1, D20
→ **Elatus Era** 1 l/ha

Roggen

Gegen Braunrost, Septoria und Rhynchosporium-Blattflecken.
N1, S2
→ **Amistar Xtra** 1 l/ha

Wachstumsregler. Erhöhung der Standfestigkeit, Verminderung Lagerung. Moddus kann in Spritzfolge mit Etephon-Produkten eingesetzt werden. Wintergerste: 0,8-1 l/ha, Triticale: 0,6-0,8 l/ha, Korn: 0,4-1 l/ha, Rogen und Hafer: 0,4-0,6 l/ha
→ **Moddus** 0,4–1 l/ha



BBCH	31	32	37	39	49	51	61

NEU Produktprofil

MEGAFOL

Megafol besteht aus ausgewählten Pflanzenextrakten mit biologischer Aktivität und Stickstoff. Megafol verhilft den Pflanzen vorübergehende Stresssituationen, besonders Trockenheit, besser zu überstehen (abiotische Stressfaktoren). Im ÖLN und Extenso erlaubt.

Die Stärken

Biostimulanz gegen abiotischen Stress in allen Ackerkulturen, Wein- und Obstbau sowie im Gemüsebau
- Als Flüssigdünger formuliert
- Für die Herbst- oder Frühjahrsanwendung
- In allen Kulturen einsetzbar

Kulturen	Weizen, Gerste, Triticale
Einsatztermin	Wintergetreide: Im Herbst als Zusatz zur Herbizidbehandlung, oder im Frühjahr in Mischung mit dem ersten Fungizid
Dosierung	2 l/ha

NEU Produktprofil

YIELDON VALAGRO

Das Produkt enthält verschiedene Pflanzenextrakte mit hoher biologischer Aktivität und ist zudem mit Stickstoff und den Spurenelementen Mangan, Zink und Molybdän angereichert. Yieldon verbessert die Ertragsbildung. Im ÖLN und Extenso erlaubt.

Die Stärken

Biostimulanz zur Förderung der Ertragsbildung für alle Ackerkulturen
- Als Flüssigdünger formuliert
- Fördert die Ertragsbildung
- In allen Ackerkulturen einsetzbar

Kulturen	Weizen, Gerste, Triticale
Einsatztermin	Im Frühjahr
Dosierung	2 l/ha